Ressort: Vermischtes

Ukraine: Ex-Innenminister Lutsenko bei Straßenschlachten verletzt

Kiew, 11.01.2014, 09:05 Uhr

GDN - Bei erneuten Unruhen in der ukrainischen Hauptstadt Kiew sind am Freitag und in der Nacht zum Samstag mehrere Menschen verletzt worden. Medienberichten zufolge befinden sich auch der frühere Innenminister Juri Lutsenko und drei Parlamentsmitglieder unter den Verletzten.

Der Abgeordnete Pavlo Kyrylenko sagte gegenüber der "Kyiv Post", dass er und ein Parteikollege von der Polizei an Händen und Beinen verletzt worden seien, ein weiterer habe Schläge auf den Kopf erhalten. Zu den gewaltsamen Zusammenstößen kam es, nachdem am Freitag drei Aktivisten wegen Verschwörung zum Terrorismus schuldig gesprochen waren. Die drei Männer sollen im Jahr 2011 ein Lenin-Denkmal zerstört haben. Vor dem Gericht hatten sich mehrere Protestierende versammelt, die im Anschluss an das Urteil ihrem Unmut Luft machten, indem sie die Durchfahrt von Polizeibussen blockierten und diese auch mit Gegenständen bewarfen. Die aktuellen Straßenschlachten ereigneten sich zu einer Zeit, in der die politische Lage in der Ukraine generell angespannt ist. Seit November 2013 gibt immer wieder, teils gewaltsame, Demonstrationen gegen den pro-russischen Kurs der Regierung von Präsident Viktor Janukowitsch.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-28199/ukraine-ex-innenminister-lutsenko-bei-strassenschlachten-verletzt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619